

ArchitekturTheorieTage (Graz, 3-5 Nov 16)

Technische Universität Graz, Alte Technik, Rechbauerstraße 12, 8010 Graz,
03.-05.11.2016

Martina Plank

Whatever happened to Architekturtheorie
ArchitekturTheorieTage an der TU Graz

Als Wissenschaft mag die Architekturtheorie zwar schon seit 2000 Jahren existieren, als akademische Disziplin hat sie sich aber erst in den letzten Jahrzehnten – und das nur mangelhaft – etabliert. Was kann, was darf, was muss, was soll die Architekturtheorie als universitäres Fach? Worüber reden wir, wenn wir über Architekturtheorie reden?

Diesen Fragen widmen sich während der ArchitekturTheorieTage vom 3. bis 5. November 2016 an der Technischen Universität in Graz die Vertreter deutschsprachiger Lehrstühle für Architekturtheorie. Das Institut für Architekturtheorie, Kunst- und Kulturwissenschaften der TU Graz lädt zum Zuhören und Mitreden.

Die ArchitekturTheorieTage beginnen am Donnerstag, den 3. November um 19 Uhr mit »Reality Bytes«, einem Vortrag von Bart Lootsma, Leiter des Instituts für Architekturtheorie und Baugeschichte der Universität Innsbruck. Am 4. November werden Forschungsthemen, Lehrbeispiele und Zeitschriften der angereisten VertreterInnen der Architekturtheorieinstitute vorgestellt, um 17.30 Uhr findet eine von Ines Weizman, Professorin an der Bauhaus-Universität Weimar, moderierte Podiumsdiskussion über die Grenzen und Verbindungen der Disziplin Architekturtheorie statt. Am Samstag, den 5. November werden in nichtöffentlichen Workshops Inhalte zu den Themen Kanon, Lesen+Schreiben, Begriffsanalyse und Organisationsform erarbeitet. Im abschließenden Forschungsdating können sich die Teilnehmer zusammenfinden um über gemeinsame Forschungsszenarien zu sprechen.

Ziel dieses Treffens ist der Austausch gegenwärtiger Inhalte und Methoden der Architekturtheorie als Lehrdisziplin sowie von Forschungsthemen und -tendenzen.

Die Veranstaltung dient der Vernetzung und Kommunikation der Fachdisziplin Architekturtheorie, richtet sich aber auch an Studierende sowie an ein regionales und überregionales architekturinteressiertes Publikum.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Leitung und Organisation: Univ.-Prof. Dr. Anselm Wagner, Univ.-Ass. DI (FH) Sophia Walk

PROGRAMM

Donnerstagabend, 3. November, Aula, Alte Technik, Rechbauerstraße 12

18 Uhr Begrüßung Andrea Hoffmann, Vizerektorin, TU Graz

Anselm Wagner, Vorstand akk, TU Graz

Festvortrag "Reality Bytes", Bart Lootsma, Universität Innsbruck

Empfang des Bürgermeisters der Stadt Graz, Siegfried Nagl

Freitag, 4. November, Hörsaal II, Alte Technik, Rechbauerstraße 12

9.00 Begrüßung Stefan Peters, Dekan der Fakultät für Architektur, TU Graz

Einführung Anselm Wagner

9.30 FORSCHUNG PechaKucha-Format

11.00 Kaffee

11.30 Gespräch zum vorangegangenen Block FORSCHUNG

13.30 LEHRE Beispiele aus der Lehrpraxis

14.30 Gespräch zum vorangegangenen Block LEHRE

15.00 Kaffee

15.30 ZEITSCHRIFTEN

Zeitschriften, die von Architekturtheorieinstituten herausgegeben werden

// Candide // Ausdruck und Gebrauch // Eselsohren // Horizonte // GAM // Dialectic

16.30 Gespräch zum vorangegangenen Block ZEITSCHRIFTEN

17.00 Kaffee

17.30 GRENZEN UND VERBINDUNGEN DER DISZIPLIN ARCHITEKTURTHEORIE

Panel discussion, Moderation: Ines Weizman, Bauhaus-Universität Weimar

Quellennachweis:

CONF: ArchitekturTheorieTage (Graz, 3-5 Nov 16). In: ArtHist.net, 26.10.2016. Letzter Zugriff 06.04.2026.

<<https://arthist.net/archive/14052>>.